## Inhalt

Vorwort Danksagung			
Karten			
I.	Einleitung	21	
	<ol> <li>Thema, Fragestellung und Eingrenzung</li> <li>Methodische Überlegungen</li> <li>Gliederung</li> <li>Überblick über den Forschungsstand</li> <li>Quellenlage und methodische Probleme der Neuesten Militär- und Zeitgeschichte         <ul> <li>Quellenlage in den Archiven</li> <li>Gedruckte Quellen</li> <li>Zeitzeugengespräche</li> </ul> </li> </ol>	21 29 37 38 49 51 55 58	
II.	Politischer Kontext und Begriffsbestimmungen	59	
	<ol> <li>Die VN-Politik der Bundesregierung, 1973-1990</li> <li>Die Afrikapolitik der Bundesregierung bis zu den 1990er-Jahren</li> <li>VN-Missionen: Definitionen, Eigenschaften und Beschränkungen</li> <li>Die Problematik der Begriffe Einsatz und vout of area</li> </ol>	59 64 73 84	
III.	Die Bundesrepublik Deutschland und die Beteiligung an Missionen der Vereinten Nationen	89	
	<ol> <li>Politik der militärischen Zurückhaltung: Ministerielle Überlegungen Beteiligung an VN-Missionen bis 1989         <ul> <li>Zypern 1964: Der Beginn der ›Scheckbuchdiplomatie</li> <li>Die Bundeswehr als »Spediteur« der Vereinten Nationen</li> <li>Libanon 1978: Erste materielle Unterstützung und ihre Folgen</li> <li>Die Beschlüsse des Bundessicherheitsrats 1982</li> </ul> </li> </ol>	zur 89 90 96 113 124	

6 Inhalt

		<ul><li>e) Der Paradigmenwechsel in den Bundesressorts</li><li>f) Die militärische Zurückhaltung der Bundesregierung:</li></ul>	129
	2	Bisherige Befunde	140
	2.	Mehr Verantwortung wagen? Die Bundesrepublik und	4.40
		VN-Missionen, 1990-1994	143
		a) Türkei, Irak, Adria, Kambodscha: Die Bundeswehr im Ausland	146
		b) Die politisch-rechtliche Debatte um eine VN-Beteiligung	159
		c) Ministerielle Vorbereitungen zur Beteiligung an VN-Missionen	166
IV.	D	eutsche ›Blauhelme‹ in Afrika: Namibia, Westsahara,	
	Sc	omalia und Ruanda	183
	1.	Der Bundesgrenzschutz in Namibia: Vorreiter der Bundeswehr?	183
		a) Hintergrund: Der namibische Unabhängigkeitskampf	183
		b) Die VN-Mission UNTAG in Namibia	188
		c) Die Bundesrepublik Deutschland und der Konflikt in Namibia	195
		d) Die bundesdeutsche Beteiligung an der UNTAG	199
		e) Der BGS in Namibia: Kein Ersatz für die Bundeswehr	250
	2.	Führungsrolle in der Westsahara: Der BGS bei der MINURSO	254
		a) Hintergrund des Konflikts in der Westsahara	254
		b) Die VN-Mission MINURSO	257
		c) Die Bundesrepublik Deutschland und die Westsahara	261
		d) Die Bundesrepublik und die MINURSO	264
		e) Der Bundestag und der Friedensprozess in der Westsahara	278
		f) Keine >token contribution bei der MINURSO	280
	3.	»Zurück in der Familie«: Die Bundesrepublik Deutschland	
		und Somalia	283
		a) Staatszerfall in Somalia: Von der UNOSOM zur UNOSOM II	283
		b) Die Bundesrepublik Deutschland und der Konflikt in Somalia	296
		c) »Übung« in Somalia: Deutsche Beteiligung an der UNOSOM II	403
		d) Mission gescheitert, Ziel erreicht? Bewertung des deutschen	
		Engagements	487
		e) Mehr als ein »Werbefeldzug«:	
		Erfahrung gewonnen, politischen Willen verloren	504
	4.	Deutsche Beteiligung in Ruanda: Polizei aus Rheinland-Pfalz	512
		a) Die Vereinten Nationen in Ruanda	512
		b) Die Bundesrepublik Deutschland, Ruanda und der Völkermord	524
		c) Deutsche Soldaten nach Ruanda?	533
		d) Der Polizeieinsatz bei der UNAMIR	579
		e) Die deutsche politische Debatte über den Konflikt in Ruanda	589
		f) Deutsche Untätigkeit beim Völkermord	598
	5.	Zwischenfazit: Bundesdeutsche Motive für eine Beteiligung an	
		VN-Missionen in Afrika	602

Inhalt 7

/.	Freundliches Desinteresse? Die Nichtbeteiligung der Bundesrepublik an den Missionen in Angola,						
	M	osambik und Liberia	609				
	1.	Die VN-Missionen UNAVEM und UNAVEM II	609				
		a) Hintergrund des angolanischen Bürgerkriegs	609				
		b) Mandat und Aufstellung der VN-Mission UNAVEM	610				
		c) Verändertes und erweitertes Mandat: Die UNAVEM II	612				
		d) Die Bundesrepublik und Angola	616				
		e) Ministerielle Planungen im Zuge der VN-Mission UNAVEM	619				
		f) Die politische Debatte um den Konflikt in Angola	621				
		g) Deutsche Unterstützung für die VN-Mission UNAVEM II	630				
		h) Deutsche Unterstützung für die VN-Mission UNAVEM III	634				
		i) Angola: Desinteresse der Bundesressorts	637				
	2.	Die VN-Mission in Mosambik: ONUMOZ	639				
		a) Hintergründe des Konflikts	639				
		b) Die VN-Mission ONUMOZ	641				
		c) Die Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland zu Mosambik					
		d) Deutschland und der Friedensprozess in Mosambik	650				
		e) Uniformiertes Personal nach Mosambik?	652				
		f) Die politische Debatte um das deutsche Engagement					
		in Mosambik	665				
		g) Mosambik: Opfer des deutschen Somalia-Engagements	668				
	3.	Die UNOMIL in Liberia	670				
		a) Der liberianische Bürgerkrieg	670				
		b) Die VN-Mission UNOMIL	673				
		c) Die Bundesrepublik Deutschland und Liberia	678				
		d) Die Bundesrepublik und der liberianische Bürgerkrieg	681				
		e) Ministerielle Pläne zur Unterstützung der UNOMIL/ECOMOG	684				
		f) Liberia: Unterstützung nach Kassenlage	691				
	4.	Zwischenfazit: Bundesdeutsche Motive für eine					
		Nichtbeteiligung an VN-Missionen in Afrika	692				
/I.	7.	ısammenfassung und Ausblick:					
<i>,</i> 1.		andlungslogiken bei politischen Entscheidungen					
		per die bundesdeutsche Beteiligung an VN-Missionen	697				
		ıngen	719				
Quellen und Literatur							
ers	one	nregister	777				